

HERZLICH WILLKOMMEN!
Online-Informationsveranstaltung
ALZHEIMER-DEMENZ:
KEIN AUSWEGLOSES SCHICKSAL
FORTSCHRITTE BEI PRÄVENTION, FRÜHERKENNUNG UND THERAPIE

Montag, 23. FEBRUAR 2026, 17:00 - 18:30 Uhr

MODERATION: RAPHAEL SCHÖNBORN

kontakt@kompetenzdemenz.at

+43 680 501 6309

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON FUJIREBIO, SCHWABE AUSTRIA & MEDILAB



Schwabe
Austria
From Nature. For Health.

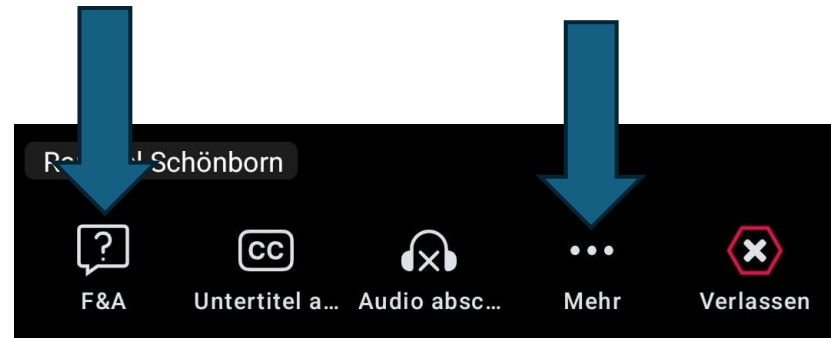


ORIENTIERUNG

- AUFZEICHNUNG UND VERÖFFENTLICHUNG
WWW.KOMPETENZDEMENZ.AT
- TEILNAHMEBESTÄTIGUNG
- NACHBERICHT (Aufzeichnung, Power Point Präsentation)

ABLAUF 17.00 – 18.30

1. GESPRÄCH MIT DR.IN SARA SILVAIEH
2. ANTWORTEN AUF IHRE FRAGEN



ABSTIMMUNG

Online-Talk 23.02.26 Kopieren

Webinar Abstimmung | 4 Fragen

1. Woher komme ich? Postleitzahl eingeben (Kurze Antwort)

Antwort eingeben

200

2. In welcher Rolle bin ich da? (Mehrfachauswahl)

- ☐ Betroffener
- ☐ Angehöriger, Freund, Bekannter, Bezugsperson
- ☐ Beruflich (Pflege, Medizin, Sozial-, Gesundheit-, Öffentlicherbereich)
- ☐ Interessierte Person
- ☐ sonstiges

3. Wie bin ich auf die Veranstaltung aufmerksam geworden? (Mehrfachauswahl)

- ☐ Newsletter
- ☐ Webseite kompetenzdemenz.at
- ☐ Zeitung/ Zeitschrift/ Magazin
- ☐ Internet
- ☐ Empfehlung
- ☐ sonstiges

4. Meine Themenwünsche (Mehrfachauswahl)

- ☐ GESUNDHEITSFÖRDERUNG & PRÄVENTION/Vorsorge
- ☐ ABKLÄRUNG & FRÜHERKENNUNG
- ☐ FORMEN & VERLAUF
- ☐ THERAPIEN (MEDIZINISCH & PSYCHOSOZIAL)
- ☐ NAHRUNGSERGÄNZUNG, Hormone etc.
- ☐ UNTERSTÜTZUNG, ALLTAG & HERAUSFORDERNDES VERHALTEN

THEMENBLÖCKE

GESUNDHEITSFÖRDERUNG & PRÄVENTION

ABKLÄRUNG & FRÜHERKENNUNG

FORMEN & VERLAUF

THERAPIEN (MEDIZINISCH & PSYCHOSOZIAL)

NAHRUNGSERGÄNZUNG

UNTERSTÜTZUNG, ALLTAG & HERAUSFORDERNDES VERHALTEN

DR.IN SARA SILVAIEH

AKH WIEN/ AMB GEDÄCHTNISSTÖRUNGEN



**Kompetenz
Demenz**

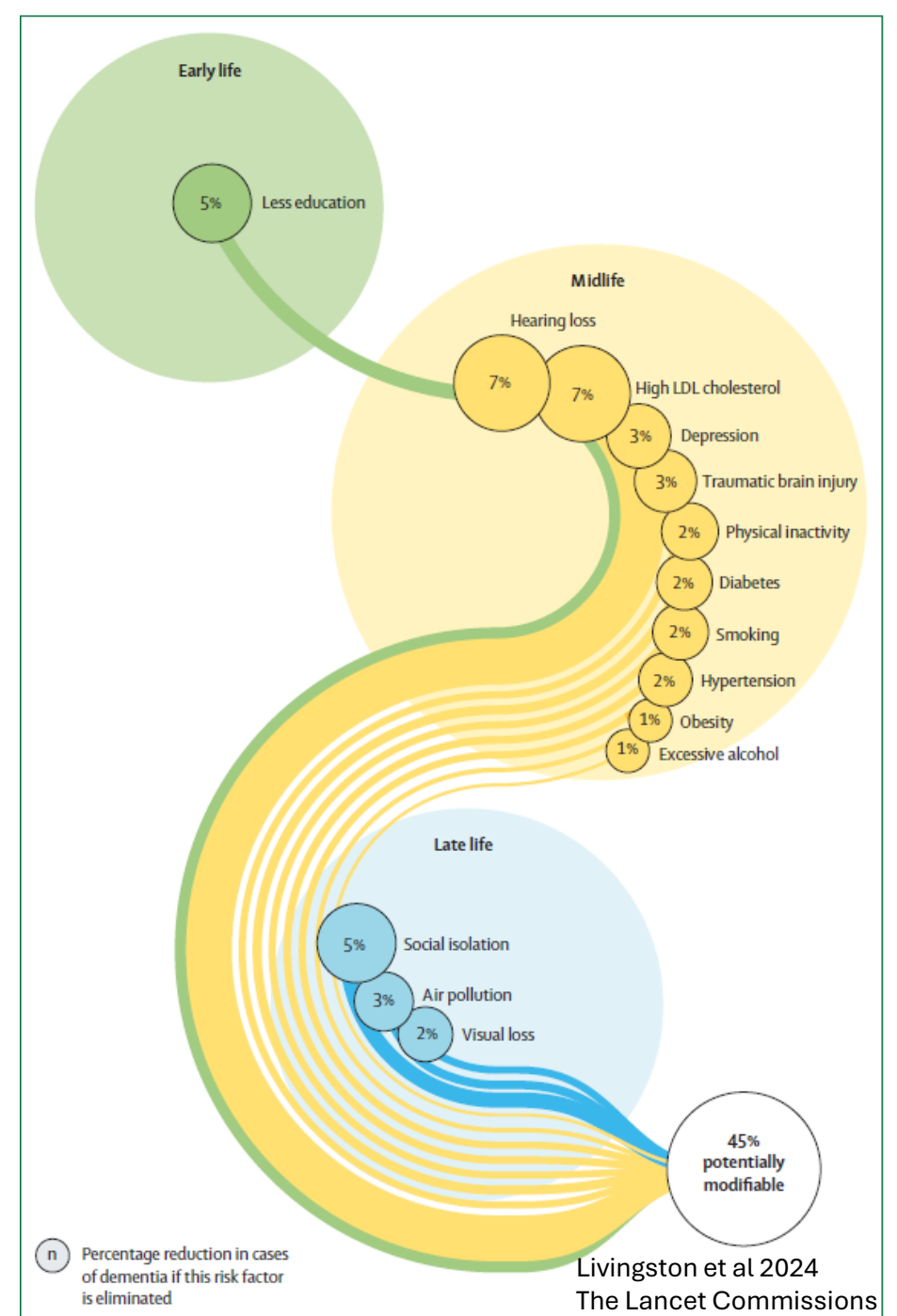


RISIKOFAKTOREN FÜR EINE DEMENZ

45 % der **Demenz-Fälle** können durch präventive Maßnahmen **verhindert** oder **verzögert** werden.

Mischung aus gesunder **Ernährung**, **Bewegung**, **geistigem Training** und der **Kontrolle** von **Risikofaktoren**:

- Bluthochdruck
- Hoher Cholesterinwert
- Übergewicht
- Rauchen
- Hör- und Sehverlust
- Einsamkeit
- Depressionen
- Geringe Bildung
- Hirnverletzungen
- Luftverschmutzung



ANZEICHEN: DEMENZ VS. NORMALE „ALTERSBEDINGTE“ VERÄNDERUNGEN



1. Gedächtnislücken

- Normale altersbedingte Veränderung: Namen/Termine werden kurzfristig vergessen, jedoch später wieder erinnert.



2. Schwierigkeiten beim Planen und Problemlösen

- Normale altersbedingte Veränderung: Zerstreuung, wenn viele Dinge gleichzeitig anstehen.



3. Probleme mit gewohnten Tätigkeiten

- Normale altersbedingte Veränderung: Gelegentlicher Hilfebedarf beim Umgang mit anspruchsvollen Alltagsanforderungen, z.B. dem Programmieren des Fernsehers.



4. Räumliche und zeitliche Orientierungsprobleme

- Normale altersbedingte Veränderung: Sich glglt. im Wochentag zu irren und es später zu merken.



5. Wahrnehmungsstörungen

- Normale altersbedingte Veränderung: Verändertes oder verringertes Sehvermögen, z.B. Beispiel aufgrund einer Linsentrübung.

Anzeichen: Demenz vs. normale „altersbedingte“ Veränderungen



6. Neue Sprach- und Schreibschwäche

- Normale altersbedingte Veränderung: Gelegentlich nicht das richtige Wort zu finden.



7. Verlegen von Gegenständen

- Normale altersbedingte Veränderung: Dinge hin und wieder verlegen und dann wiederfinden.



8. Eingeschränktes Urteilsvermögen

- Normale altersbedingte Veränderung: Eine unüberlegte oder schlechte Entscheidung zu treffen.



9. Fehlende Eigeninitiative und Rückzug aus dem sozialen Leben

- Normale altersbedingte Veränderung: Sich manchmal überfordert zu fühlen durch Anforderungen bei der Arbeit, in der Familie oder durch soziale Verpflichtungen.



10. Persönlichkeits- und Verhaltensveränderungen

- Normale altersbedingte Veränderung: Irritation, wenn geregelte Alltagsabläufe geändert oder unterbrochen werden.

ALLTAGSFÄHIGKEITEN (ADLS) – WAS SAGEN SIE AUS?

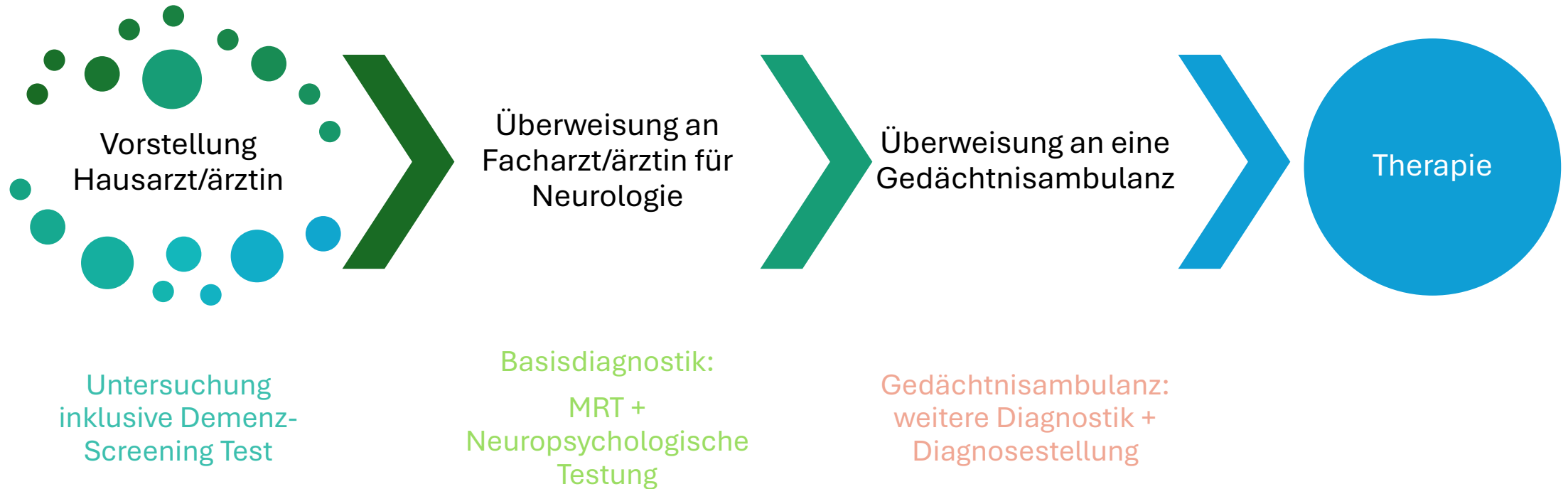
Instrumentelle Aktivitäten des täglichen Lebens (iADLs)

- Einkaufen, Telefonieren, Finanzen, Medikamente, Hausarbeit
- Wenn erhalten → frühes Stadium / leichte Beeinträchtigung

Basis-Aktivitäten des täglichen Lebens (bADLs)

- Aufstehen, Essen, Ankleiden, Körperpflege, Toilettengang
- Wenn nicht mehr möglich → fortgeschrittene Demenz
- Neue Therapien sind **nur wirksam, wenn die Basisfähigkeiten noch vorhanden sind**

PATIENT:INNENPFAD



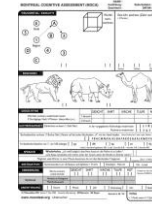
DIAGNOSTIK



Ärztliches Gespräch



Neurologische
Untersuchung



Kognitive
Screeningtests

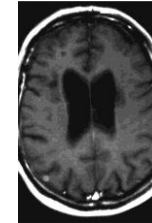
- MMSE/MOCA, Uhrentest...



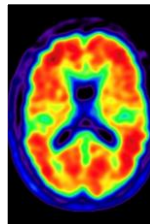
Neuropsychologische
Testung



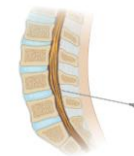
Labor



Kopf-Bildgebung (MRT,
CT)



Evtl.
Nuklearmedizinische
Untersuchung



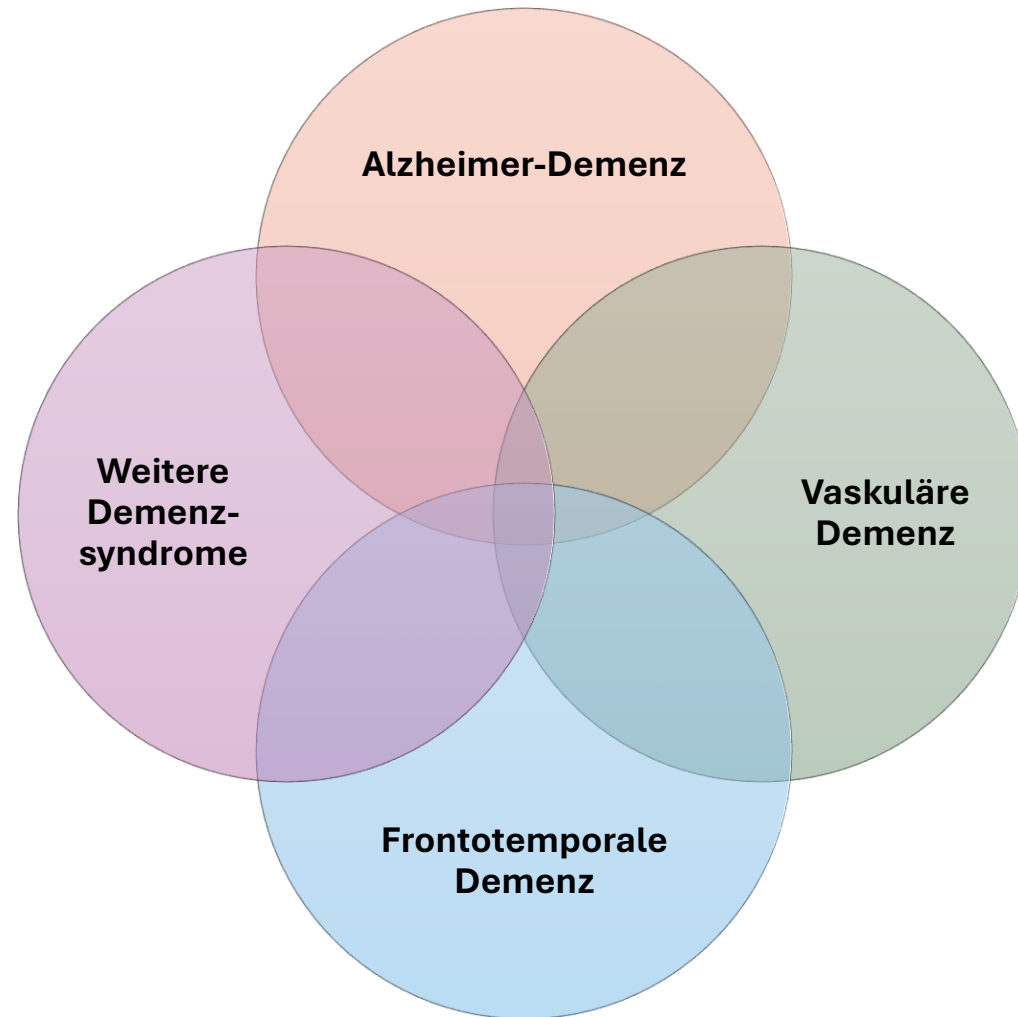
evtl. Lumbalpunktion

BLUTTESTS ZUR ALZHEIMER-FRÜHERKENNUNG

Blut-basierte Biomarker (BBM)

- Eiweißstoffe wie **Aβ42/40-Ratio, pTau181 und pTau217** weisen Amyloid Ablagerungen im Gehirn nach. Aβ42/40 früher als das Aβ-PET.
- **CE-IVD Tests seit Anfang 2025 in der Routine verfügbar** (keine Kostenübernahme)
- **Vor dem Einsatz** von BBM sollte immer eine **fachärztliche Abklärung** erfolgen. Als „Screening“ für „Beschwerdefreie“ derzeit nicht empfohlen.
- Die Ergebnisse müssen immer **in Zusammenschau mit der Klinik** und Funktionstests durch die behandelnden Ärzt:innen beurteilt werden.
- Helfen voraussichtlich **zukünftig** belastende Untersuchungen (z.B. Lumbalpunktion) zu vermeiden und die **Abklärung einfacher kostengünstiger** zu machen.

DEMENZ-FORMEN



FORTSCHRITTE ALZHEIMER-THERAPIE

- **Neue Antikörper**

- **Lecanemab (Lequemb®)** – Infusion alle 14 Tage → ca. **30 %**
Verlangsamung des Krankheitsverlaufs (CLARITY-AD-Studie)
- **Donanemab (Kisunla®)** – Infusion 1x monatlich → ca. **35 %**
Verlangsamung (TRAILBLAZER-ALZ2-Studie).

- **Einschränkungen & Nebenwirkungen**

- Nur geeignet für frühe Stadien (**MCI- milde kognitive Beeinträchtigung oder leichte Alzheimer-Demenz**)
- Ausschluss z. B. bei bestimmten genetischen Faktoren oder hohem Blutungsrisiko
- Nebenwirkungen: **ARIA** (Hirnschwellungen, Blutungen), vereinzelt tödlich
- Deshalb: **strenge Auswahl & engmaschige MRT-Kontrollen**



PLENUM

FRAGEN AUS DEM CHAT BZW. HAND HEBEN



NOCH FRAGEN?

Kostenlose ONLINE-SPRECHSTUNDEN

- Jeden zweiten Montag, 18.00 – 19.30 Uhr
- Nächster Termin: 2. März 2026
- Mit Raphael Schönborn, Brigitte Juraszovich, Johanna Constantini, Friederike Grill



INFO & ANMELDUNG:

www.promenz.at

info@promenz.at

+43 664 525 33 00

 Bundesministerium
Arbeit, Soziales, Gesundheit,
Pflege und Konsumentenschutz

 Gut leben mit
DEMENTZ
Eine Strategie im Auftrag des Bundesministeriums für
Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz



Einladung zur kostenlosen Online-Informationsveranstaltung:

Welt-Alzheimerntag 2026

FORTSCHRITTE BEI PRÄVENTION, FRÜHERKENNUNG UND THERAPIE -
HOFFNUNGEN, CHANCEN & FAKTEN

Hard Facts

Datum: Montag, 21. September 2026

Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr

Ort: Webinar via Zoom



Expertin:

Dr.in Sara Silvaieh,
AKH Wien



Moderation:

Raphael Schönborn,
Demenz-Experte

Kostenlose Anmeldung

Anrede *

Frau

Titel (vor)

Vorname *

Nachname *

Titel
(nach)

E-Mail *

Organisation / Unternehmen

Kostenlose Anmeldung abschließen



Anmelden:

www.kompetenzdemenz.at/weltalzheimerntag



**Kompetenz
Demenz**

Delir Basis-Fortbildung

am 18. Mai 2026 in der Care Academy
Sonnwendgasse 23, 1100 Wien

Die Delir Basis-Fortbildung umfasst die interaktive Vermittlung von theoretischen und praktischen Kompetenzen für ein effektives Delirmanagement in verschiedenen Settings.

Lehrinhalte & Kompetenzen:

Ausgangslage & Einführung

Prävention

Entstehung und Ursachen

Diagnose

Therapie und
Notfall-Management

Erleben der Betroffenen,
Angehörigen und Mitarbeiter:innen



Hardfacts:

🕒 18. Mai 2026

Uhrzeit: 09:00 - 16:00 Uhr

👤+ (8 Lehreinheiten á 45 min)

€ 14 ÖGKV PFP®

Kosten: EUR 350,- netto p.P.

Vortragender

Raphael Schönborn
Demenz- und Delirexperte,
+43 676 792 0903



Details & Anmeldung



**Kompetenz
Demenz**

Demenz Basis-Fortbildung

am 12. Juni 2026 in der Care Academy
Sonnwendgasse 23, 1100 Wien

Die Demenz Basis-Fortbildung bietet fundiertes Wissen und praxisnahe Kompetenzen für eine professionelle und einfühlsame Begleitung von Menschen mit Demenz.

Lehrinhalte & Kompetenzen:

Medizinische Grundlagen

Betroffenen-Perspektive

Angehörigen-Perspektive

Pflege- & Betreuungs-Perspektive

Rechtliche Aspekte

Einblick in ausgewählte Modelle,
Konzepte und Strategien



Hardfacts:

🕒 18. Mai 2026

Uhrzeit: 09:00 - 16:00 Uhr

👤 (8 Lehreinheiten á 45 min)

€ 14 ÖGKV PFP® 

Kosten: EUR 350,- netto p.P.

Vortragender

Raphael Schönborn
Demenz- und Delirexperte,
+43 676 792 0903



Details & Anmeldung



**Kompetenz
Demenz**



Beratung für Organisationen

Fachliche Begleitung zu Demenz, Delir & Gehirngesundheit.

[Beratung anfragen](#)



Vorträge & Veranstaltungen

Demenz-Vorträge für Fachpublikum & Öffentlichkeit
Kompakt, praxisnah, interaktiv.

[Zu den Vorträgen](#)



Fortbildungen & Workshops

Wissen vertiefen. Team stärken. Qualität sichern.
Praxisnahe Fortbildungen zu Demenz, Delir & Gesundheitsförderung – für Spitäler, Pflege und mobile Dienste.

[Fortbildung anfragen](#)



Netzwerk für Demenz & Delir

Gemeinsam mehr bewirken.
Multidisziplinäre Zusammenarbeit aus Medizin, Pflege, Organisationsberatung & mehr – für nachhaltige Lösungen.

[Zum Netzwerk](#)



**Kompetenz
Demenz**

BITTE UM IHR
FEEDBACK/
RÜCKMELDUNG

1. Wie hat mir die Veranstaltung gefallen? (Bewertungsskala)

0/0 (0%) haben geantwortet

0

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

2. Rückmeldungen, Wünsche und Anregungen (Lange Antwort)



Kompetenz
Demenz

VIELEN DANK FÜR IHR INTERESSE!

WWW.KOMPETENZDEMENZ.AT

kontakt@kompetenzdemenz.at

+43 0680 501 6309